

[42644] Umgehend zurück erbitte:
Kalb, Nahrungs- und Genußmittel. 30 A ord.,
 22 A no.,
 soweit remissionsberechtigt.

Achtungsvoll
 Gera, den 20. August 1886.
Carl Burows Buchhandlung,
 Carl Bauch.

[42645] Zurück erbitten wir alle ohne
 Aussicht auf Absatz lagernden Explre.:
Hilgers, Bau-Unterhaltung. IV. Auflage.
 5 M ord., 3 M 75 A no.; gebunden
 6 M ord., 4 M 50 A no.
 Wiesbaden. **Rud. Bechtold & Comp.**

[42646] Wir erbitten wiederholt zurück:
Bödiker, das Gewerberecht des Deutschen
 Reichs. 1883.

Exemplare, die nicht bis Ende September
 remittiert sind, werden als verkauft betrachtet
 und später nicht zurückgenommen.
 Berlin, August 1886.

R. v. Decker's Verlag,
 G. Schenk.

Bitte um Zurücksendung!

[42647] Um schleunigste Zurücksendung aller
 ohne Aussicht auf Absatz lagernden, remis-
 sionsberechtigten Exemplare von:

Liebenow, Reisekarte von Mittel-Europa.
 Aug. 1886. 1:2 000 000. In Lwd.-
 Karton geb. 2 M ord., 1 M 35 A netto.
 bittet ergebenst das

Berlin, 19. August 1886.
Berliner Lith.-Institut,
 Julius Moser.

[42648] Umgehend zurück erbitten alle remissions-
 berechtigten und ohne Aussicht auf Absatz
 lagernden Exemplare von:

Renaud, rechtliche Gutachten, herausgegeben
 von Hergenhan. Erster Band. Brosch.
 in grauem Umschlag. 6 M netto.
 da es uns an Exemplaren zur Auslieferung
 fester Bestellungen fehlt.

Für recht baldige Erfüllung unserer Bitte
 würden wir dankbar sein.
 Mannheim, 22. August 1886.
J. Bensheimer's Verlag.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[42649] Für Berlin wird sofort ein tüch-
 tiger Sortimentsgehilfe gesucht, welcher durch-
 aus mit den Berliner Verhältnissen ver-
 traut sein muß.

Gehalt nach Übereinkunft. Gef. Offerten
 sub C. U. # 29390, an die Exped. d. Bl.

[42650] Ich suche zum Eintritt am 1. Oktober
 d. J. einen jüngeren Gehilfen, der Sprachkennt-
 nisse besitzt und im Katalogisieren bewandert ist.
 Anerbietungen unter Anfügung eines Bildes
 und Zeugnisabschriften erbitte ich direkt per Post.
 Heidelberg, 24. August 1886.

Ernst Carlebach.

[42651] Für meine Buch- und Antiquariats-
 handlung suche sofort einen mit tüchtigen
 Litteraturkenntnissen ausgestatteten, in allen
 Zweigen des Buch- und Antiquarhandels wohl
 erfahrenen, durchaus selbständigen und energisch
 arbeitenden jungen Mann (Katholiken) von an-
 genehmer Erscheinung und freundlichem Wesen.
 Derselbe muß vor allem ein flotter Verkäufer
 sein, Sicherheit und Gewandtheit im Verkehr
 mit einer feinen Kundschaft zeigen, sowie pein-
 liche Gewissenhaftigkeit in der Buchführung be-
 sitzen und speziell über diese Punkte gute Zeug-
 nisse aufweisen können. Ebenso muß derselbe
 im stande sein den Prinzipal ab und zu voll-
 ständig zu vertreten, überhaupt Lust und Geschick
 haben, die Interessen des Geschäftes stets nach
 allen Seiten zu wahren und zu fördern. Sprach-
 kenntnisse erwünscht. Nur Herren, die schon
 längere Zeit erste Gehilfenstellen in renommierten
 Geschäften inne hatten, wollen sich melden.
 Mittelmäßige Kräfte werden nicht berücksichtigt;
 ebenso kann ich Herren mit ausgeprägtem nord-
 deutschen Dialekt nicht gebrauchen. Respektanten,
 die mit den süddeutschen resp. Münchener Ver-
 hältnissen schon bekannt sind, erhalten den
 Vorzug.

Die Stelle ist eine angenehme u. dauernde
 und bei entsprechenden Leistungen gut honoriert.
 Den Bewerbungen wolle man einen kurzen
 Abriß des Lebens- und Bildungsganges, Ab-
 schrift der Zeugnisse u. Photographie beifügen.
 München. **Ludwig Bartenhauser's**
 Buchhandlung u. Antiquariat.

[42652] Gesucht für ein Sortimentgeschäft in
 Thüringen, verbunden mit Schreibmaterialien-
 handel, ein zuverlässiger Gehilfe, der sicher und
 rasch zu arbeiten versteht, eine schöne Handschrift
 schreibt und Gewandtheit im Verkehr mit dem
 Publikum besitzt. Gehalt 1000 M pro anno.
 Antritt im Laufe des Oktober. Nur gut em-
 pfohlene Herren wollen sich melden.
 Offerten sub G. # 29389, werden durch
 die Exped. d. Bl. erbeten.

[42653] Für ein umfangreiches Buch- u. Musik-
 Verlagsgeschäft, vornehmlich pädagogischer Rich-
 tung, wird für 1. Oktober eine durchaus tüchtige,
 erfahrene Kraft gesucht. Fachmännisches und
 selbständiges Urteilsvermögen, Kenntnis des
 Absatzmarktes, vollständiges Beherrschen aller
 einschlägigen Arbeiten, insbesondere auch Musik-
 verständnis sind unerlässlich. Junge Herren
 wollen sich nicht melden. Gehalt zunächst
 2000—2400 M. Anerbietungen mit Angabe
 der Schulbildung und des bisherigen Wirkens
 unter C. D. 29397, durch die Exped. d. Bl.

[42654] Berlin. — Für eine lebhaft Buch-
 handlung in Berlin wird zum 1. Oktober
 oder früher ein Gehilfe gesucht, der gut
 empfohlen, gewandt im Verkehr mit dem
 Publikum ist und Kenntnisse der akade-
 mischen Litteratur hat. Meldungen unter
 Nr. 29394, befördert die Exped. d. Bl.

[42655] Ich suche für ein gutes Geschäft
 einen im Sortiment und Antiquariat
 erfahrenen, tüchtigen Gehilfen mit Kennt-
 nis der englischen und französischen Sprache
 und der Fähigkeit, den Chef bei Abwesen-
 heit selbständig zu vertreten. Die Stellung
 ist eine sehr angenehme und event. dauernde.
 Nur best empfohlene, fähige Herren wollen
 sich unter Angabe ihrer Ansprüche mit Bei-
 fügung der Photographie melden. Antritt
 baldmöglichst.

Leipzig.

L. Fernau.

[42656] Ein in jeder Beziehung tüchtiger
 Sortimentler, der in Universitätsstädten ge-
 arbeitet, findet in meinem Geschäfte eine
 angenehme dauernde Stellung.

Unter Einsendung der Zeugnisse und
 eines Porträts wollen sich nur solche Herren
 melden, welche allen gerechten Anforderungen
 entsprechen und gut empfohlen sind. Gute
 Handschrift und Kenntnis der englischen und
 französischen Sprache ist unerlässlich.

Bonn.

Fr. Cohen,

Firma Max Cohen & Sohn.

[42657] Für meine Filiale suche ich einen
 tüchtigen Gehilfen. Stellung selbständig; Gehalt
 gut. Kautions 400 M.

Salbe a/S.

H. Kurze,

i/Fa: Bad'sche Buchhandlung.

[42658] Bei uns kann zum 1. Oktober ein
 junger evang. Gehilfe eintreten. Mit Rücksicht
 auf die religiöse Tendenz unseres Geschäfts
 belieben sich nur Herren mit erstem Charakter
 und kirchl. Gesinnung zu melden. Bei guten
 Leistungen ist die Stellung angenehm und
 dauernd. Der Meldung ist Lebenslauf und Bild
 beizufügen.

Elberfeld.

Buchhandlung der Evang. Gesellschaft.

(Bevollm. Geschäftsführer: Wilh. Stutenbäcker.)

[42659] Für ein lebhaftes Sortiment Sachsens
 wird zum 1. Oktober ein jüngerer zuverlässiger
 Gehilfe gesucht, der event. soeben erst die Lehre
 verlassen haben kann. Gef. Off. sub M. L. 28883,
 durch die Exped. d. Bl.

[42660] Für einen jüngeren Gehilfen mit
 deutlicher Handschrift, der schnell und zuverlässig
 arbeitet, einige Sprachkenntnisse und gute Em-
 pfehlungen besitzt, wird zum 1. Oktober eine
 Stelle bei mir frei. Gefällige Anerbietungen
 erbitte direkt.

F. O. Schimpff in Triest.

[42661] Für eine norddeutsche Universitäts-
 Buchhandlung wird per 1. Oktober ein nicht zu
 junger Gehilfe gesucht, der möglichst in Uni-
 versitätsstädten bereits gearbeitet hat und neben
 tüchtigen Sortimentkenntnissen Gewandtheit im
 Verkehr mit einem feineren Publikum besitzt.
 Offerten, denen auch Photographie und Gehalts-
 ansprüche beizufügen gebeten wird, wolle man
 unter A. M. an Herrn C. Enobloch in Leipzig
 richten. Auf einen Herrn, der soeben die Lehre
 verlassen, wird nicht reflektiert.

[42662] Ein jüngerer Gehilfe, welcher an
 exaktes Arbeiten gewöhnt, fleißig und
 unverdrossen ist, findet am 1. Oktbr. dauernde
 und angenehme Stellung in einer Verlagsbuch-
 handlung am Rhein. Offerten mit Gehalts-
 ansprüchen befördert unter A. B. die Rein'sche
 Buchhandlung in Leipzig.

[42663] In einem Verlagsgeschäft mit polit.
 Zeitung findet ein Gehilfe, der zur Übernahme
 redaktioneller Arbeiten befähigt ist, günstige
 Stellung. Offerten mit Proben der Schreib-
 weise sub Z. V. 915, durch Haasenstein & Vog-
 ler in Berlin SW, erbeten.

[42664] In ein süddeutsches Sortiment wird
 ein tüchtiger Gehilfe gesucht, der Gewandtheit
 im Verkehr mit dem Publikum besitzt und auch
 zeitweise die auswärtige Kundschaft zu besuchen
 hätte. Offerten sub O. 28519, durch die Exped.
 d. Blattes.